

Projekt „Echte Schätze“ an Kindergärten im Landkreis und dem Dekanat Freudenstadt



Das Präventionsprojekt „Echte Schätze“ wurde vom PETZE-Institut in Kiel entwickelt. Ziel ist es, Kindergartenkinder im Vorschulalter zu stärken, um sexualisierter Gewalt gegen Kinder vorzubeugen. Dabei wird das Thema sexueller Missbrauch nicht direkt angesprochen, wodurch eine Verängstigung der Kinder vermieden wird. Vielmehr wirkt „Echte Schätze“ präventiv, indem es den Strategien der Täter gezielt eine Stärkung der Kinder entgegenstellt:

1. Meine Gefühle sind richtig und wichtig!
2. Es gibt gute und schlechte Geheimnisse.
3. Ich kann zwischen angenehmen und unangenehmen Berührungen unterscheiden
4. Mein Körper gehört mir und ich darf darüber bestimmen.
5. Ich darf Nein sagen und mir Hilfe holen.

Dies sind wichtige Kompetenzen, die den Kindern auch in anderen Bereichen (Mobbing etc. ...) hilfreich sein können.

Nach einer Schulung der ErzieherInnen, welche kostenlos von der Psychologischen Beratungsstelle in Horb durchgeführt werden kann, beginnt die eigentliche Arbeit am Projekt mit den Kindern, welche sich über fünf Wochen erstreckt. Begleitend führt die Polizei einen Elternabend durch.

Grundlage für die eigentliche Projektarbeit der Erzieherinnen mit den Kindern ist die „Starke-Kinder-Kiste“, die verschiedenen Materialien sowie ein Bilderbuch und ein Handbuch für die Erzieherinnen enthält. Das Bilderbuch bildet den „roten Faden“, der durch die Projektarbeit führt. Jede Woche wird ein Kapitel vorgelesen und mit weiterführenden Gesprächen, Bastel-, Sing- und Spielideen umrahmt. Falls Sponsorengelder zur Verfügung stehen, können die Kinder im Anschluss an das Projekt das Bilderbuch in Mini-Buchform erhalten.

Die Kiste kann von Kindergärten gekauft werden oder wird dem Kindergartenträger oder -verband im Rahmen eines Vertrages mit der Hänsel & Gretel-Stiftung kostenlos von dort zur Verfügung gestellt.

Ansprechpartner*in:

Tina Schäfer-Brennenstuhl, Psychologische Beratungsstelle Horb, Projekt gegen sexualisierte Gewalt,
T.: 0175-9009545, Email: tina.schaefer-brennenstuhl@drs.de

Für die Kiste und Fotos von der Arbeit mit den Kindern:

<https://www.petze-institut.de/projekte/echte-schaetze/>

Für die Elternabende:

Kriminalhauptkommissar Uwe Schmid, Polizeipräsidium Pforzheim, Referat Prävention, Polizeirevier
Freudenstadt